

Franz A. Cöllen (Coellen)

Im Golf von Tunis*

(1849)

[Vorrede zum Gedicht im Original:]

Den 10. Februar [1846] (am 17. Tage unserer Reise) bemerkte ich beim Erwachen, daß die »Maria« schon wieder in Bewegung war; ich kleidete mich hurtig an und sah, auf dem Verdeck angekommen, daß sich unser Anker zum zweiten Mal in afrikanischen Boden begrub, und zwar nicht weit von der kleinen Festung La Goletta. Es war früh am Morgen, wo die Sonne grade genug Wärme ausbreitete, um die Temperatur angenehm zu machen.

Wie blickst du ernst und mahnend
Zum fremden Jüngling her,
Du Welt, zu der ich ahnend
Durchschiffte weit das Meer.

5

Oliven und Citronen,
Der Traube saft'ge Wucht;
Auch hier und dort Melonen,
Umschlingen rings die Bucht.

* *Dieser Titel nur in D; in A, B, C, E, F ohne Titel direkt nach der Vorrede*

Z. 2 D: *Jüngling*: Wanderer

Z. 4 D: Durchkreuzte Land und Meer.

Z. 7 D: Auch Datteln und Melonen

10 Hier drohend La Goletta,
 Der Leuchtthurm dort so hehr.
 Fern Zembra und Zembretta,*
 So still im weiten Meer.

15 Wie winkt von jenen Hügeln,
 Stolz die Banana mir,
 Umweht von Geister-Flügeln,
 Seh' ich Carthago hier.

20 Und viele graue Sagen,
 Aus längst entschwundner Zeit;
 Auch Dido's Liebesklagen
 Bringt sanfter West mir heut.

 Dort wandeln Moslims Söhne
 In ihrer bunten Tracht;
 Der sieben Himmel Schöne
 Sie liebend überdacht.

25 Ernst geht ein Beduine
 In seiner Wüste Sand.

* [Anm. im Original:] Zembra und Zembretta, zwei kleine Inseln, vom Golf aus in nördlicher Richtung zu sehen.

Z. 9 *In A verdruckt »La Golette«, oben korr. nach B, C, E, F*

Z. 9-10 *D: Die Feste La Goletta; / Der Palmen schatt'ges Heer;*

Z. 12 *D: Im blauen Mittelmeer*

Z. 16 *In A fälschlich »Chartago«, oben korrigiert nach B, C, D, E, F*

Z. 17 *In A gedruckt »grauen«, oben korrigiert nach B, C, D, E, F*

Z. 19 *D: Auch: Der*

Z. 20 *D: sanfter: sanft der*

Fern blickt sein Aug', das kühne,
Die Waffe in der Hand.

O ihr Pariser Schneider!
Schaut sein Gewand doch an;
Und schämt euch eu'rer Kleider,
Die er nicht brauchen kann.

Textnachweise:

- A *Reise-Album vom 15. bis zum 22. Lebensjahre von Franz A. Cölln, Verfasser des Four Months in Africa, Bonn 1849, S. 125 f.*
- B *Reise-Album vom 15^{ten} bis zum 22^{ten} Lebensjahre von Franz A. Cölln, Verfasser der Four Months in Africa. Verbesserte und vermehrte Auflage, Hamburg 1853, S. 143 f.*
- C *Reise-Album vom 15^{ten} bis zum 22^{ten} Lebensjahre von Franz A. Cölln, Verfasser der Four Months in Africa. Verbesserte und vermehrte Auflage, Hamburg 1853, S. 143 f.*
- D Franz Arnold Cölln, *Wilde Blumen. Gedichte*, Hamburg 1857, S. 69 f.
- E ders., *Reisen und Dichtungen. Vermehrte und verbesserte Auflage*, Berlin 1864, S. 146 f.
- F ders., *Reisen und Dichtungen. Vermehrte und verbesserte Auflage*, Berlin 1867, S. 146 f.